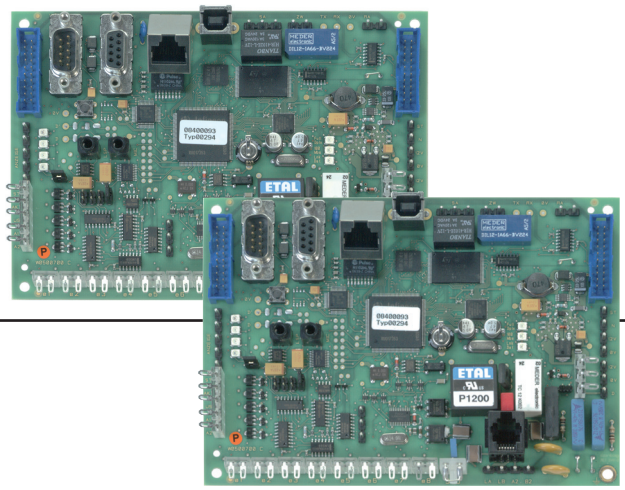
Honeywell



DS 6700 / DS 6750

Zukunftslösung für die Kommunikation in der Sicherheitstechnik

Die Übertragungsgeräte DS 6700 / DS 6750 dienen zur Übermittlung von Meldungen aus Gefahrenmeldeanlagen über öffentliche und private Kommunikationsnetze sowie als Schnittstelle zu abgesetzten Anlagenteilen wie Management-Systemen, die über öffentliche oder private Netze angebunden sind. Darüber hinaus werden bei Einsatz in kompatiblen Gefahrenmeldezentralen über das Gerät Fernservice und Ferndiagnose ermöglicht.

Zentralen-Anbindung

Einsatz als Integrationsbaustein in Verbindung mit den Zentralen MB12, 561-MB24, 561-MB48 und 561-MB100:

- Programmierung der Zentrale und des Übertragungsgerätes komfortabel über integrierte USB-Schnittstelle.
- Übertragung von Meldungstexten an Leitstellen für genaue Melderidentifizierung.
- Übertragung von Schalt- und Zutrittsvorgängen ermöglicht eindeutige Personenzuordnung.
- Adaption über die serielle Schnittstelle der Zentrale.
- serielle Anbindung ermöglicht die Programmierung von 100 Meldergruppeneingängen von der Zentrale, sowie 40 Steuerausgänge zur Zentrale.
- Contact ID Protokoll für Informationsübertragung auf kompatible Notrufserviceleitstellen (nur DS 6750).
- BUS-2 oder I-BUS Anbindung mit reduziertem Funktionsumfang für kompatible Zentralensysteme.
- parallele Schnittstelle (S1) zur Anbindung von Fremdgeräten.

Die IP - Migrations - Lösung

Bei Wegfall oder Migration von den klassischen Übertragungswegen (z.B. ISDN) steht häufig keine ausreichende oder zukünftige Lösung für die sichere Alarmkommunikation der Gefahrenmeldeanlage zur Verfügung. Hier ist das Leistungsmerkmal “die erweiterte BUS-2 Ankopplung” des DS 6750 für Zentralen zur Alarmierung über IP-Netze die Lösung. Bestehende über BUS-2 adaptierte Gefahrenmeldeanlagen können auf den neuesten Übertragungsstandard aufgerüstet werden, um auch hier mittels dem DS 6750 bedarfsgesteuerte oder stehende IP-Verbindungen zu Leitstellen VdS-gerecht aufzubauen.

Rundumschutz der Spitzenklasse

Mehrere stehende und bedarfsgesteuerte Verbindungen können gleichzeitig zu unterschiedlichen Leitstellen aufgebaut bzw. aufrechterhalten werden. Zusätzlich können bei Meldungsübertragung bedarfgesteuerte Verbindungen aufgebaut werden, ohne dass ein Abbau der bereits bestehenden Verbindungen erfolgen muss. Als Übertragungsnetz wird gleichermaßen das PSTN (Public switched telephone network = analoges Fernsprechnetz) als auch das Ethernet genutzt.
Auch der Einsatz innerhalb von TK-Anlagen ist möglich.Die Übertragungsgeräte können sich über PSTN-PPP Protokoll oder in Verbindung mit dem RFW-3000 / RFW 4000 mittels des GSM Dienstes GPRS (General Packet Radio), in das Internet einwählen und hierüber stehende und bedarfs-gesteuerte IP-Verbindungen zu Empfangszentralen aufbauen. Ebenfalls ist über diese Wege das Senden von E-Mails möglich.

Leistungsmerkmale

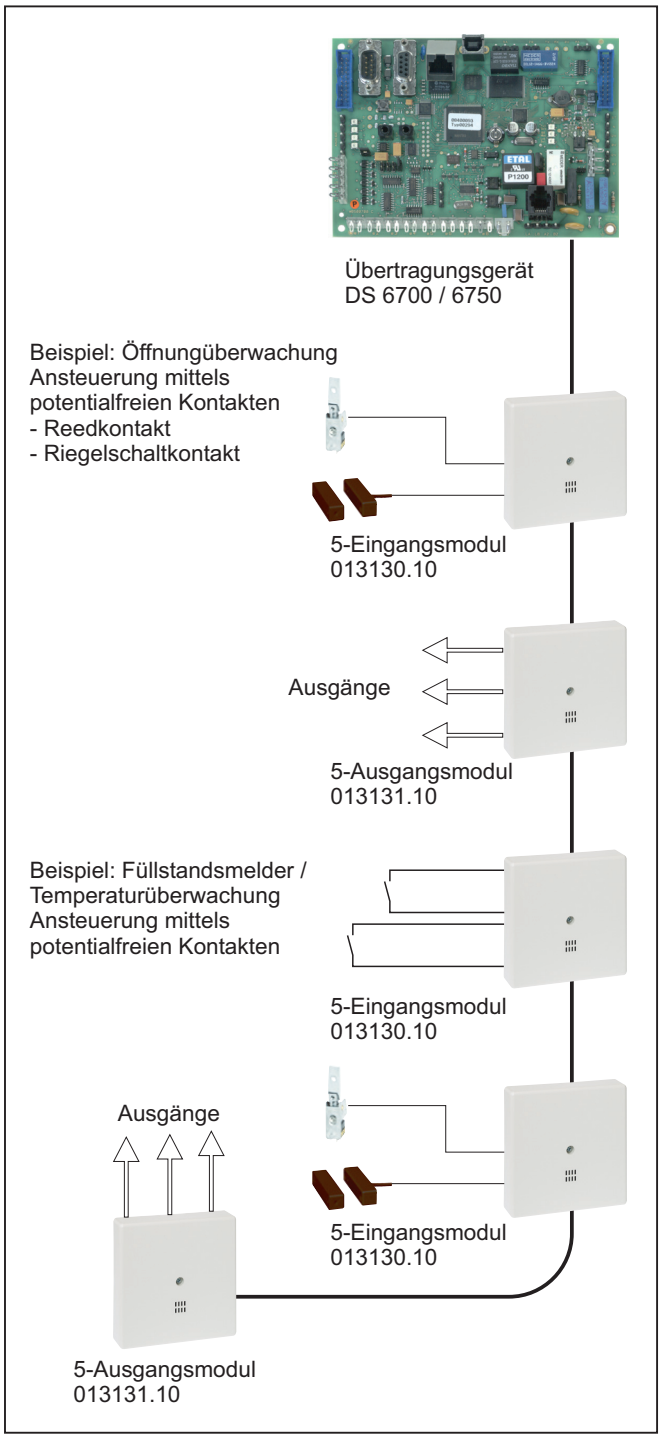
- **PSTN VdS 2465**
- **PSTN Telim**
- **PSTN Sprachübertragung (AWAG-Funktion)**
- **PSTN Contact ID***
- **Ethernet IP, bedarfsgesteuert**
- **Ethernet IP, temporäre stehende Verbindung**
- **Ethernet IP, stehende Verbindung**
- **e* cityruf (alphanumerisch oder Nurton)**
- **VdS 2465 GSM zu GSM (in Verbindung mit RFW-3000 / RFW-4000)**
- **VdS 2465 GSM zu ISDN V.110 (in Verbindung mit RFW-3000 / RFW-4000)**
- **GPRS-IP Verbindungen und E-Mail Versand über GPRS (in Verbindung mit RFW-3000 / RFW-4000)**
- **Bedarfgesteuerte und stehende IP-Verbindungen, verschlüsselt und unverschlüsselt**
- **TCP/IP-Verbindungen mit Verschlüsselungsverfahren AES oder (Chiasmus*)**
- **Fernsteuermöglichkeiten in Verbindung mit Sprache und Telefontastatur (DTMF-Erkennung)***
- **Sprachübertragung und DTMF-Erkennung ohne zusätzliche Erweiterungen**
- **Ankopplung an digitale Bildübertragungssysteme gemäß VdS 2465-S3 (Bildüberwachungsanlagen)***
- **Bei stand-alone Einsatz bis zu 80 zusätzliche Ein- oder Ausgänge realisierbar**
- **NTP-Funktionalität: DS 6750 ermöglicht die Zeitsynchronisation durch Abfrage eines NTP-Servers**
- **Geeignet für den Einsatz in diversen Bankennetzen**
- **Modemfunktion für den Remotezugriff auf die angeschlossene GMZ**
- **Kommunikation mit Smartphone App möglich (iOS und Android-Betriebssystem, ab 2.1)**
- **Umfangreiche Fernservice und Ferndiagnosemöglichkeiten**
- **Einsatz in Brandmeldeanlagen gemäß DIN EN 54-21: 2006**

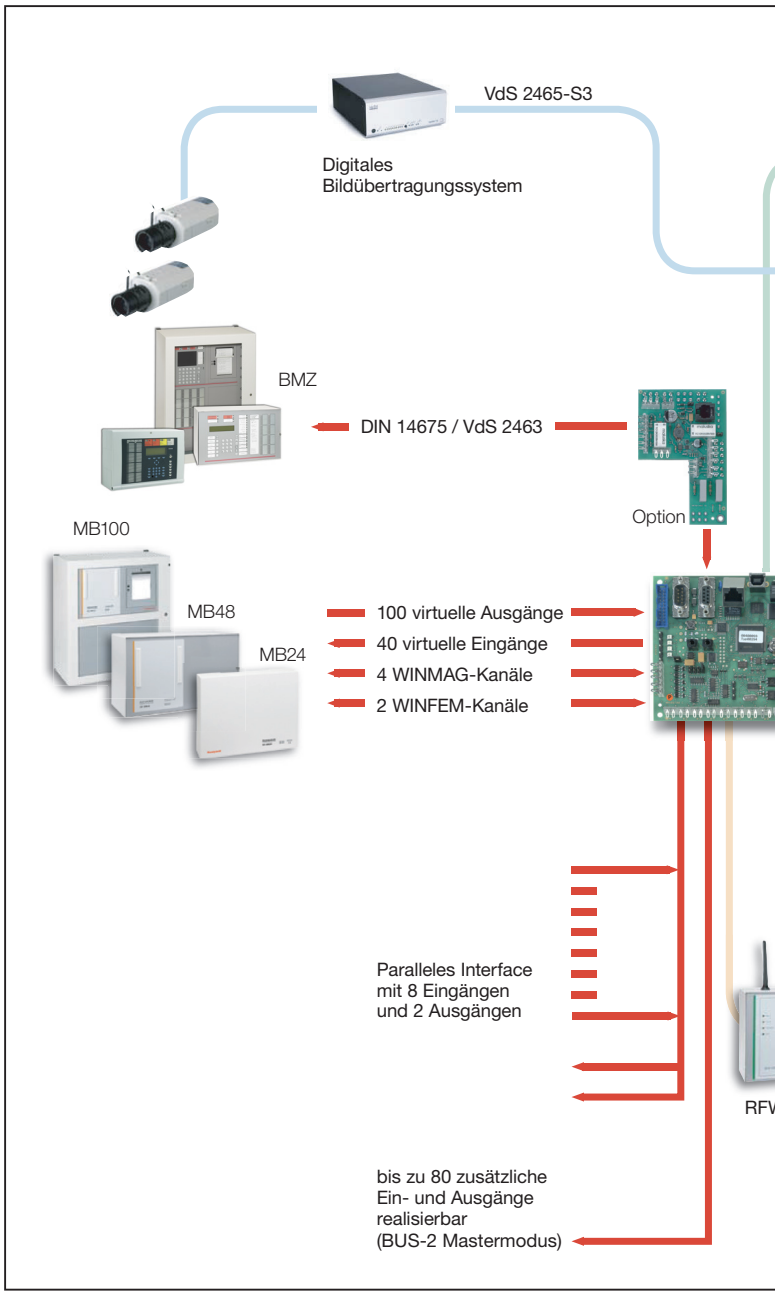
* **nur DS 6750**

Bis zu 80 zusätzliche Melde-Eingänge oder Steuer-Ausgänge bei stand-alone Einsatz

Grundsätzlich können die 8 individuell konfigurierbaren Eingänge der Übertragungsgeräte DS 6700 / DS 6750 unabhängig von einer Zentralenanbindung verwendet werden. Zusätzlich stehen 2 Steuerausgänge zur Verfügung, die von einer NSL bzw. von einem Telefon oder Mobiltelefon ferngesteuert werden können (DS 6750). Falls die Anzahl der zur Verfügung stehenden Ein- und Ausgänge nicht ausreicht, kann bei stand-alone Einsatz eine Erweiterung auf bis zu 80 zusätzliche Ein- oder Ausgänge erfolgen.

In dieser Konfiguration steht als Leistungsmerkmal des DS 6750 die direkte WINMAG- Aufschaltung des “Stand-alone” Geräts zur Verfügung, d. h. die Meldepunkte der Eingänge stehen der WINMAG Leitstelle für eine entsprechende Alarmbearbeitung zur Verfügung.

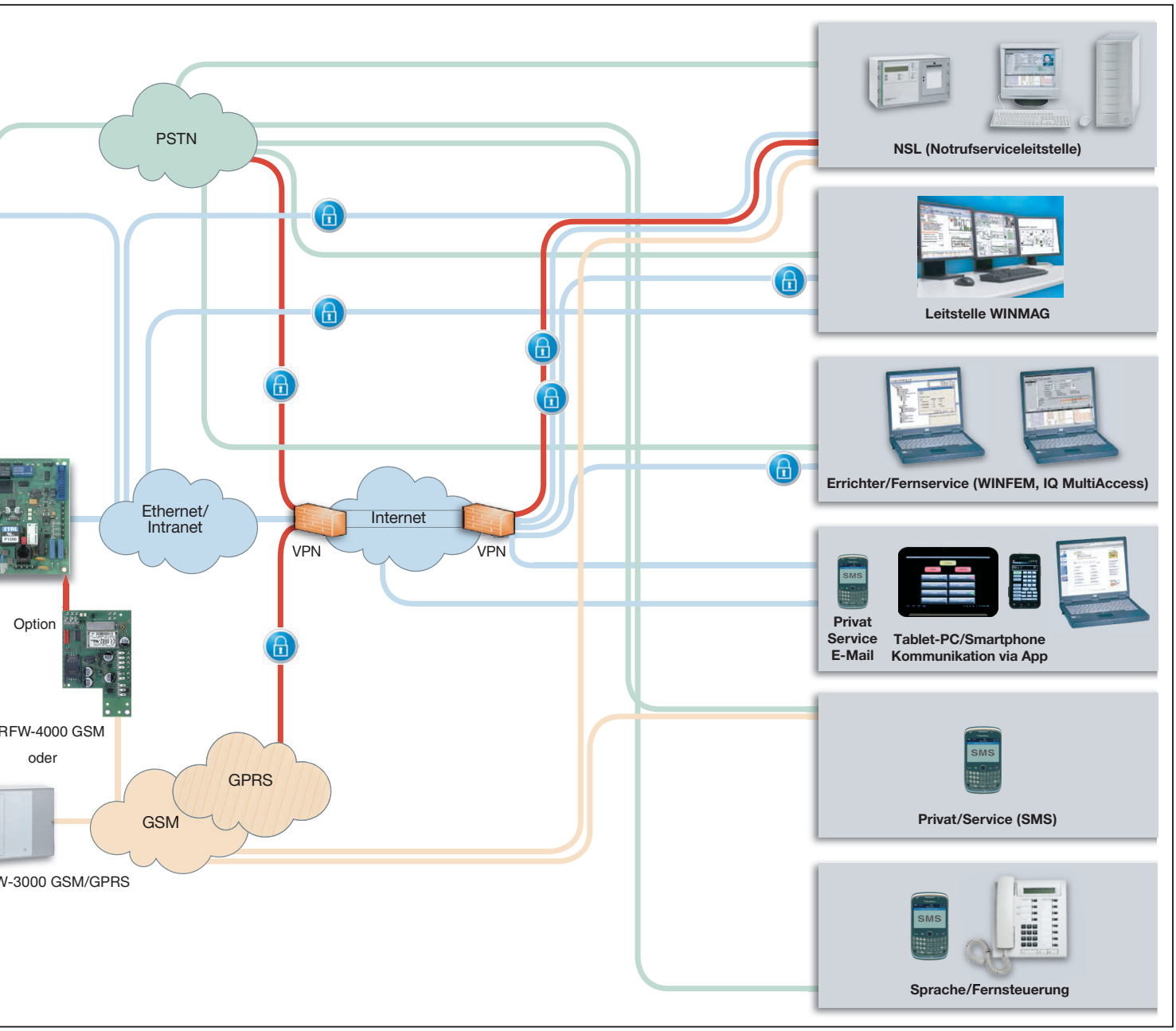




AWAG on Board

Die Übertragungsgeräte sind mit einem integrierten Wähl- und Ansagegerät ausgestattet, da der Betreiber häufig eine Klartextinformation über den Zustand des Objekts wünscht. Das bedeutet einen weiteren Vorteil für die Übertragungsgeräte DS 6700 / DS 6750:

- Sprachübermittlung ohne zusätzlichen Hardwareaufwand und Zusatzkosten
- integrierte DTMF-Erkennung ermöglicht Fernabfragen und Fernsteuerfunktionen (nur DS 6750)
- intuitive, sprachgesteuerte Bedienerführung, wie beispielsweise bei der Mailbox-Bedienung üblich
- Steuern, Abfagen und Meldungsentgegennahme vom Festnetzanschluss und Mobiltelefon aus.
- Sprachaufzeichung mittels Headset ermöglicht die Aufnahme von individuellen Sprachmitteilungen durch den Errichter.
- Sichern und Aufspielen der Sprachmitteilungen über WINFEM Advanced.
- Änderungen einer Sprachmitteilung sind vor Ort schnell realisiert.



Einsatz in Brandmeldeanlagen

Die optional einsetzbare BMA-Anschlussplatine stellt eine Brandmeldeschnittstelle gemäß DIN 14675, Anhang B, sowie VdS 2463 zur Verfügung und erlaubt die Übertragung von Brand- und Störmeldungen aus Brandmeldeanlagen.

- Schnittstelle gemäß DIN 14675 und VdS 2463
- Eingänge für die Übertragung von Brandmeldungen der Brandmeldeanlage
- Einsatzmöglichkeit in Brandmelderzentralen mit 12 V DC oder 24 V DC Versorgungsspannung

Anbindung an Notrufserviceleitstellen

Als multifunktionale Kommunikationsplatform bietet das DS 6700 / DS 6750 eine Vielzahl von Kommunikationsmöglichkeiten:

- Übermittlung von Alarm- und Statusinformationen
- Routine-, und Testmeldungen
- stehende oder bedarfsgesteuerte Verbindungen
- Protokoll VdS 2465 bei stehenden oder bedarfsgesteuerten IP-Verbindungen
- Protokoll VdS 2465 oder TELIM bei bedarfsgesteuerten Verbindungen
- Meldungen im Klartext oder als Sprachmitteilung
- Parallel oder zusätzlich Meldungsübertragung in Form von SMS und/oder e-message
- E-Mail über Ethernet oder PSTN-Interneteinwahl mittels PPP Protokoll
- Mehrere parallel betriebene Verbindungen gleichzeitig über PSTN- und IP-Netze (optional GPRS)
- Einsatz als Integrationsbaustein oder stand-alone Betrieb

Übertragungstechnik auf Reisen

Im stand-alone Betrieb ist der Anschluss einer “GPS-Maus” möglich. Dies gestattet den Einsatz des Gerätes für mobile Sicherheits- und Überwachungsaufgaben, wie der Überwachung von Wert- und Containertransporten oder sonstigen ortsveränderlichen Einrichtungen. Eine Übermittlung von Meldungen und der zusätzlichen GPS-Koordinaten zur Standortbestimmung erfolgt bei mobilen Systemen mit Hilfe des RFW-4000 oder RFW-3000 GSM/GPRS Übertragungssystem über GSM-Netze an die Leitstelle des Wachunternehmens.

Nutzung von IP-Netzen

Beide Übertragungsgeräte sind vornehmlich geeignet, private oder öffentliche IP-Datennetze zu nutzen. Die Geräte sind hierzu mit einer Ethernetschnittstelle ausgestattet, die durch flexible Konfigurationsmöglichkeiten wie Ethernet-Autosensing, DHCP usw. den Anschluss an IP-Netze ermöglicht.

Filialistisch strukturierte Unternehmen, Behörden und Finanzinstitute verlagern klassische Übertragungswege wie z. B. X.25, zunehmend in die interne unternehmenseigene oder auch öffentliche IP-Infrastruktur. In der Regel sind dabei mehrere Standorte/Filialen in ein Überwachungs- und Sicherheitskonzept eingebunden.

Die Alarm- und Informationsübertragung über vorhandene IP-Netze bringt hierbei wirtschaftliche Vorteile, da bestehende unternehmenseigene oder auch öffentliche IP-Infrastrukturen für die Alarmübertragung effizient mit genutzt werden können. Die Übertragungsgeräte DS 6700 / DS 6750 ermöglichten somit die Realisierung richtlinienkonformer (VdS) und gleichzeitig kosteneffizienter Alarmübertragungsanlagen.

Optionale Nutzungsmöglichkeit mittels Smartphone bzw. Tablet PC in Verbindung mit einer App (Anwendungsprogramm für mobile Geräte). Es kann eine Kommunikation zum Übertragungsgerät aufgebaut werden, um Zustände der Eingangskanäle des Übertragungsgeräts, sowie auch der angeschlossenen Einbruchmelderzentrale abzurufen. Zudem können programmierte Fernschaltfunktionen durchgeführt werden.

Sichere Übertragung nur “mit Schlüssel”

Die Übertragungsgeräte setzen Maßstäbe bei der Datenverschlüsselung und Datenübertragungssicherheit. Beide Übertragungsgerät verfügen serienmäßig über umfangreiche Schutzmechanismen, die einen sicheren und manipulationsresistenten Datenaustausch über öffentliche IP-Netze gewährleisten.

Das hierbei verwendete Verschlüsselungsverfahren ermöglicht die Realisierung eines „VPN“ (Virtual Privat Network), so dass nur Teilnehmer, die über einen passenden Schlüssel verfügen, mit den Daten etwas anfangen können. Somit ist der Aufbau einer oder mehrerer gesicherten „stehenden Verbindung(en)“ über beliebige IP-Netze möglich. Die Verfügbarkeit und die Qualität der Verbindung wird hierbei durch das Übertragungsgerät permanent geprüft.

In idealer Weise ergänzen sich bei den DS 6700 / DS 6750:

- das „neue“ Medium IP-Netz
- die „etablierten“ Übertragungswege PSTN und
- GSM/GPRS Datenübertragung (optional mit RFW-3000/ RFW-4000) als stehende Verbindung über GPRS zur Leitstelle.

Die beiden letztgenannten Übertragungswege stehen auch bei Ausfällen der IP-Verbindung auch als Backup zur Verfügung und können als abgeschottete Übertragungswege für das Einspielen der VPN-Schlüssel genutzt werden.

Synergie durch Video-Integration

An das Übertragungsgerät DS 6750 können bis zu 2 Bildzentralen (BZ) über TCP/IP (Ethernet) angeschaltet werden.

Die Kommunikation erfolgt mittels des VdS konformen Protokolls VdS 2465-S3 über TCP/IP.

Die Zusammenschaltung von Einbruchmelderzentrale und Bildzentrale bietet so die funktionelle und systemübergreifende Verzahnung beider Systeme:

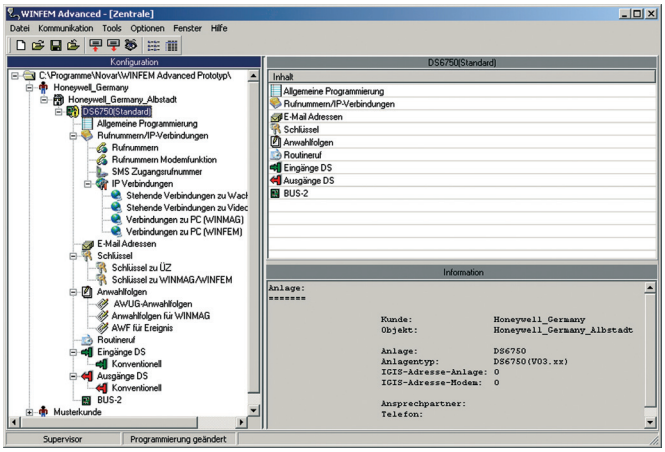
- systemübergreifende Interaktionen
- Steuerung der Bildzentrale durch Betriebszustände der Einbruchmelderzentrale
- Einblendung von Namen in das Videobild bei Zutritts- und Schaltvorgängen
- Liveüberwachung von Bedien- und Schaltvorgängen
- Alarmvorprüfung zur informativen Lagebeurteilung
- Möglichkeit von videobasierten Dienstleistungen
- automatisierte Wächterrundgänge
- Auswertung von Ereignissen und Systemzuständen der Bildzentrale in der Einbruchmelderzentrale

Fernservice sichert Wettbewerbsvorteile

Neben der Alarmweitermeldung werden bei einer Integration in Gefahrenmeldeanlagen umfangreiche Fernservicefunktionen ermöglicht.

Für die Konfiguration des Übertragungsgeräts, sowie der Gefahrenmeldeanlage, kommt das Konfigurationstool „WINFEM Advanced“ zum Einsatz. Sämtliche Parameter können hierbei sowohl lokal als auch über PSTN oder IP-Netze aus der Ferne verändert oder abgerufen werden. In Verbindung mit einem RFW-3000 bzw. RFW-4000 ist ein Fernzugriff über GPRS möglich.

Der Zugriff über “IQ SystemControl” oder “IQ MultiAccess” auf Daten der Gefahrenmeldeanlage über PSTN und IP-Netze ist ebenfalls mit dem DS 6750 möglich, (DS 6700 nur “IQ SystemControl”).



Integrierter Protokollanalysator für Systemzustände und angeschlossene Datennetze

Mit steigender Komplexität der Gewerke werden die Möglichkeiten für Test und Fehlersuche immer wichtiger. Die umfangreichen, integrierten Service- und Diagnosetools der Honeywell Übertragungsgeräte, ermöglichen eine effiziente und kostengünstige Kontrolle und Fehleranalyse des Gesamtsystems sowie der angeschlossenen Übertragungswege, durch:

- Simulation der Auslösung von Meldergruppeneingängen und der Betriebszustände
- Kontrolle des Anwahlverhaltens
- Kontrollierter, testweiser Aufbau einer redundanten Verbindung
- Nachbildung des Ausfalls eines oder mehrerer Übertragungswege
- Abrufen von Informationen über das angeschlossene IP-Netz
- Simulation der Schaltausgänge
- Abfrage der Zustände der Meldergruppen Ein-, und Ausgänge
- Abfragen von Systeminformationen
- Integrierter Mithörverstärker (über Headset/Aktivlautsprecher)

Bestelldaten

Art.-Nr.	Bezeichnung
057864	**DS 6700 PSTN/IP-Übertragungsgerät** VdS **- Anerkennung: G111803** Informationsübertragung über analoges Fernsprechnetz und Ethernet (TCP/IP). Schnittstelle zur Anbindung an GSM-Netze (in Verbindung mit RFW 4000 / RFW 3000). Inkl. TAE-Anschlusskabel.
057865	**DS 6750 PSTN/IP-Übertragungsgerät für WINMAG, IQMA, Contact - ID** VdS **- Anerkennung: G111803** Informationsübertragung über analoges Fernsprechnetz und Ethernet (TCP/IP). Schnittstelle zur Anbindung an GSM-Netze (in Verbindung mit RFW 4000 / RFW 3000). Inkl. TAE-Anschlusskabel.
057631	**Zusatzgehäuse für Übertragungsgerät ZG 0** Gehäuse mit Schwenktür aus 2 mm Stahlblech, pulverbeschichtet, grauweiß (ähnlich RAL 9002). Abmessungen (B x H x T) 230 x 155 x 90 mm. Kein Platz für Notstromversorgung.
057632	**Zusatzgehäuse für Übertragungsgerät ZG 1** Gehäuse mit Schwenktür aus 2 mm Stahlblech, pulverbeschichtet, grauweiß (ähnlich RAL 9002). Abmessungen (B x H x T) 300 x 186 x 125 mm. Platz für Notstromversorgung Art.-Nr. 057530.10 und Akku Art.-Nr. 018002.10.

Optionen/Zubehör

Art.-Nr.	Bezeichnung
057575	**RFW-3000 GSM/GPRS Übertragungssystem** GSM/GPRS-Informationsübertragungssystem für digitale Übertragungssysteme DS 6700 und DS 6750. Platz für Notstromversorgung z. B. Art.-Nr. 057530.10 oder Art.-Nr. 010686.10 und Akku. Für die Realisierung eines kompletten Übertragungssystems wird ein DS 6700 oder DS 6750 benötigt.
057590	**RFW-4000 GSM** Redundanter Funkweg, System mit GSM/GPRS-Terminal. GSM- und GPRS-Informationsübertragungssystem für Übertragungsgeräte DS 6700, DS 6750.
057550	**Überbaugehäuse ADO8/TAE6/IAE**
057591	**GSM Außenantenne mit 5 m Kabel**
057592	**GSM-Kabel 5 m**
057655	**BMA-Anschlussplatine für Übertragungsgeräte**
013498	**WINFEM "Advanced"** Programmiersoftware
	Honeywell MB-Remote Control App for Android (Kostenloser download über Google play)
	Honeywell MB-Remote Control App for iOS (Kostenloser download über App Store)
	Android, iOS, Google play, Apple und App Store sind eingetragene Warenzeichen der entsprechenden Eigentümer.

Technische Daten

Betriebsnennspannung	+12V DC
Betriebsspannungsbereich	10,5 V DC bis 15 V DC
Stromaufnahme:	
Ruhezustand (ohne Ethernet / PSTN aktiv)	135 mA / 155 mA
Ruhezustand (Ethernet aktiv / PSTN aktiv)	150 mA / 170 mA
Kontaktbelastung Relais	12 V DC / 100 mA
Parallelanzeigen	+12 V DC / Ri = 150 Ohm
Eingänge	max. 15 V DC
Umweltklasse gemäß VdS	II
Betriebstemperaturbereich	-10 °C bis +50 °C
Lagerungstemperaturbereich	-25 °C bis +70 °C
Platinenabmessungen (B x H)	158 x 112 mm
Abmessungen Gehäuse ZG 0 (B x H x T)	230 x 150 x 90 mm
Abmessungen Gehäuse ZG 1 (B x H x T)	200 x 186 x 125 mm
Gehäusefarbe	grauweiß (ähnlich RAL 9002)
Zulassungen	VdS-Anerkennung G111803 Konform mit DIN EN 54-21: 2006 - Finanz-Informatik, für den Einsatz im Bereich der Sparkassen - VR-Netze, für den Einsatz im Bereich der Volks- und Raiffeisenbanken

Weitere Daten entnehmen Sie bitte dem Produktkatalog.

Honeywell Security Group
Novar GmbH
Johannes-Mauthe-Straße 14
72458 Albstadt
Telefon: +49 (0) 74 31 / 801- 0
Telefax: +49 (0) 74 31 / 801-12 20
www.honeywell.com/security/de
info.security.de@honeywell.com

P20328-22-000-02
06. 2013 · Änderungen vorbehalten.
©2013 Honeywell International Inc.

Honeywell